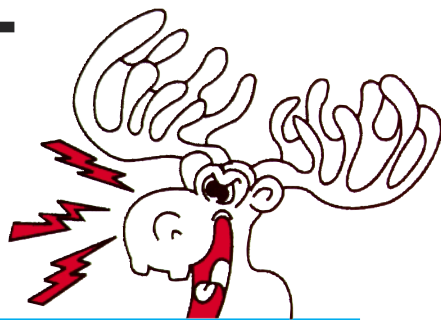
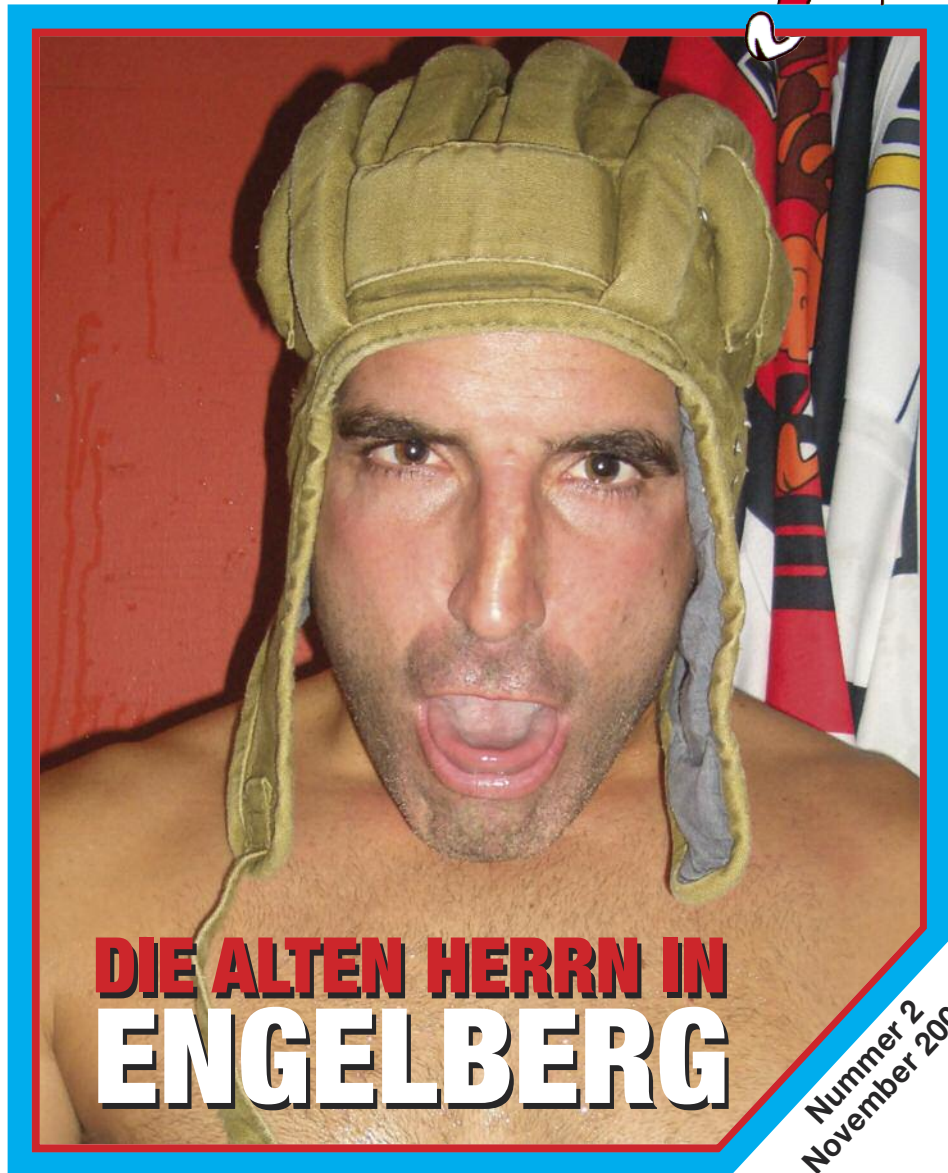


MOOSE



Offizielles Cluborgan des EHC Glattbrugg



**DIE ALTEN HERRN IN
ENGELBERG**

Nummer 2
November 2009

gt**bau ag**

arthur gering
jürg trüb

neubau umbau kundenarbeit
neugutstrasse 66 ch-8600 dübendorf tel. 044 822 24 24 fax 044 822 24 29

Inhalt

Vorwort des Präsidenten	5
TK-Bericht «Meine letzte Saison als TK»	7
Spielplan 2009/2010 Senioren C1	11
Spielplan 2009(2010 Senipren C2	13
Sportstafette Arosa: Vom Aargau nach Chur	15
Sommertraining-Report C2	17
Sudoku	18
Trainingslager: Die alten Männer in Engelberg	19
Agenda	23
Bonus- / Malusliste 2007/2008	24
Witzcorner	25
EHC G-Shop	30

Redaktion

Stefan «Südkurvä» Epli (Layout)
Reto «Funghi» Hungerbühler
Ronny «GC-Family» Eisenring

Adresse

EHC Glattbrugg
Postfach
8152 Glattbrugg

Web: www.ehcg.ch
Mail: vorstand@ehcg.ch



LONGA+SOHN AG

SEIT 1959

GIPSERGESCHÄFT / FLIESESTRICH - UNTERLAGSBÖDEN

BIRMENSCHDORFERSTRASSE 586 8055 ZÜRICH TELEFON 044 451 22 40 FAX 044 451 22 50
E-mail: info@longa-gipser.ch www.longa-gipser.ch

Vorwort des Präsidenten

Liebe Freunde, und Mitglieder des EHC Glattbrugg

Mit Freude durfte ich feststellen, dass das Sommertraining erfreulich gut besucht wurde. Mit der Zeit liess die Präsenz einzig bei den Spielern des C2 nach. Dafür konnten wir bei den Senioren C1 einige neue Spieler begrüßen, welche auch regelmässig im Sommertraining anwesend waren.

von Roland «Fein»-Staubli



Aufgelockert durch verschiedene Anlässe wie Minigolf, Pilates, „Brötle“ und Fussballspielen mit dem EHC Bassersdorf sowie weiteren Anlässen, stellten

die Teamverantwortlichen wiederum ein abwechslungsreiches Sommertrainingsprogramm zusammen. Neben dem Trainingsprogramm trafen wir uns zur jähr-

**«Sagi-Treffen
war ein
gelungener
Anlass»**

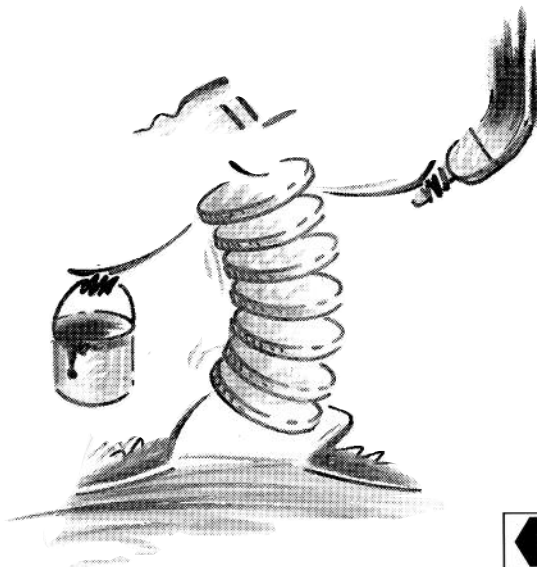
lichen Zeitungssammlung und als Helfer für das erstmalig durchgeführte „Sagi-Treffen“ in der Breite bei Nürensdorf. Zeitungen konnten wir in anderen Jahren schon mehr sammeln. Dafür war das „Sagi-Treffen“ ein gelungener Anlass. Hier gehört mein Dank den Organisatoren aus dem C1. Dank den bereits erwähnten Zuzügen im C1 sowie einem zweiten Torhüter im C2 kann der EHC Glattbrugg mit 2 kompletten Kadern in die kommende Saison starten. Für das Trainingslager in Engelberg hatten sich fast alle Spieler aus beiden Mannschaften angemeldet. Auch das ist ein weiterer erfreulicher Beweis dafür, dass wir mit dem EHC Glattbrugg auf dem richtigen Weg sind.

Somit sehe ich zuversichtlich der kommende Eishockey-Saison entgegen, in der wir sicher viele spannende Spiele und vor allem auch gesellige Abende erleben werden. Hopp EHC Glattbrugg.

Roland Staubli
Präsident



Hier muss Ihr Geld arbeiten.



Zürcher
Kantonalbank

Viermal einmalig.



Umbau



Fassaden



Naturstein



Betonsanierung

Viermal Wanner, viermal einmalig. Sorgfalt, Sachverstand, Kostenbewusstsein, Terminalsicherheit. Vier Qualitäten, die Wanner besonders auszeichnen und seinen einmaligen Ruf in allen vier Tätigkeitsbereichen sicherstellen. Kein Wunder, heisst es deshalb im Kundenkreis: **einmal Wanner, immer Wanner.**

seit **60** Jahren

Immer wieder
"WANNER"

Wanner AG, Bauunternehmung, Affolternstr. 18, 8105 Regensdorf
Tel. 044 843 43 43, info@immerwanner.ch, www.immerwanner.ch

TK-Bericht

Meine letzte Saison als TK

Schon wieder steht eine Saison vor der Tür. Es ist nun bereits das vierte Jahr, in dem ich als TK amte und es wird gleichzeitig das letzte sein. Nächsten Frühling werde ich als TK zurücktreten. Deshalb möchte ich vorneweg sagen, dass es eine schöne und gleichzeitig auch intensive Zeit war: Ich möchte sie nicht missen. Mit meinem Abschied werde ich mich aber in der Cluborgan-Ausgabe im Frühjahr 2010 ausführlicher befassen. Vorerst freue ich mich auf die anstehende Spielzeit.

von Hansjürg Jenny



Wie bereits im Frühling angekündigt mussten wir die 3. Liga-Mannschaft aufgrund von Spielermangel auflösen. Ein Teil dieser Mannschaft blieb dem EHCG treu und wird nächste Saison bei den Senioren C1 spielen. Andere wiederum konnten wir zum ZSC, Urdorf, Bassersdorf, oder einer anderen Mannschaft transferieren. Somit können glücklicherweise fast alle Betroffenen diesem schönsten Sport der Welt treu bleiben.

Die beiden verbliebenen Senioren-Mannschaften trainierten, wie bereits im letzten Sommer mehrheitlich zusammen. Der Aufmarsch in den Trainings, war aber, wie in all meinen Jahren als TK, eher dürftig. Wie es um die Kondition der einzelnen Spieler bestellt ist, wird sich wohl erst in den ersten Spielen der Meisterschaft zeigen.

Bei den Senioren C1 haben die Co-Trainer Christoph (Tiffy) Kunz und Reto (Chüssi) Keller ganze Arbeit geleistet und eine schlagkräftige Mannschaft auf die Beine gestellt. Dank zahlreichen Verstärkungen, einerseits von ausserhalb und andererseits aus der aufgelösten 1. Mannschaft, hat das Team an numerischer Manpower und an Qualität gewonnen. Die Spiele mit nur knapp zwei Blöcken dürften so hoffentlich der Vergangenheit angehören.

**«Vielen Dank,
liebe
Funktionären
und
Funktionär
innen»**

In der Senioren C2-Abteilung ist Roland Pfister aus beruflichen Gründen als Trainer zurückgetreten. An dieser Stelle möchte ich ihm für seine geleistete Arbeit im Club herzlich danken. Er wird unserer Mannschaft jedoch

treu bleiben und kann sich nun ganz auf das Eishockeyspielen konzentrieren. Neu wurde



KSB

gebäudehüllen ag

Spenglertechnik
Bedachungen
Beratung
Service

Kompetenz in
Spenglertechnik
und Bedachungen

Blumenfeldstrasse 85
8046 Zürich
Telefon 044 371 11 23
Fax 044 371 34 01

www.ksb-gebäudehüllen.ch
mail@ksb-gebäudehüllen.ch

Ihr Spezialist für keramische Wand- und Bodenbeläge

ERNST

Keramik AG

Plattenbeläge

*Kompetent!
Persönlich!
Stark!*

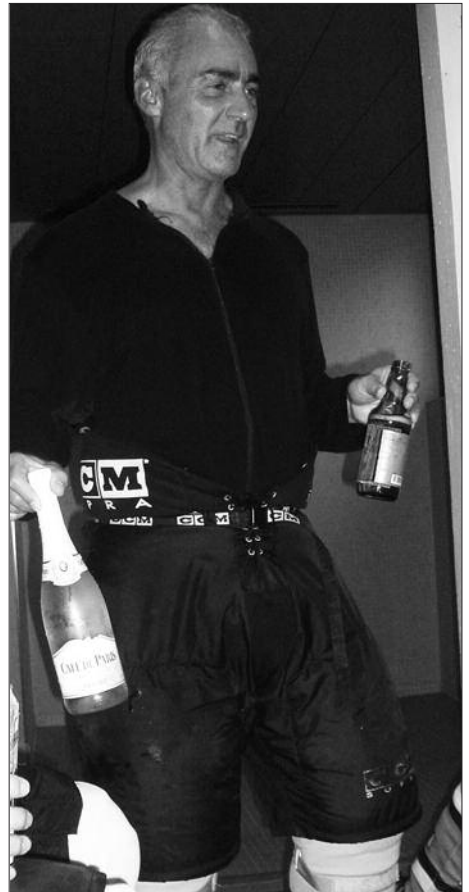
ERNST Keramik AG
Plattenbeläge
Kohlestrasse 12c
8952 Schlieren
Telefon **044 730 61 40**
E-Mail info@pleger.ch
www.pleger.ch



Roman Koller als Trainer und Reto Hungerbühler als sein Stellvertreter gewählt. Ihnen gebührt ebenfalls ein grosses Danke dafür, dass sie sich dazu bereit erklärt haben. Die Mannschaft selbst ist im Gros etwa gleich geblieben wie in den letzten Jahren. Ich möchte es aber nicht unterlassen Pascal Spiller als unseren neuen Torhüter Willkommen zu heissen. Zwei Testspiele haben wir bereits hinter uns, und Pascal konnte bereits unter Beweis stellen, dass er für uns ein sicherer Rückhalt ist. Wie bereits 2006 wurde das C2 in zwei Gruppen eingeteilt. Dieses Jahr können wir aber 14 Meisterschaftsspiele bestreiten, da eine Achter- und eine Fünfergruppe (mit einer Dreierunde) gebildet wurden. Auf den Verband ist also doch Verlass.

Ein spezieller Dank gebührt auch unseren Funktionärinnen und Funktionären, denn ohne Ihre Mithilfe könnten wir unseren geliebten Sport gar nicht ausführen. Schliesslich wurden doch dieses Jahr bereits extra Stunden absolviert, um die neue Uhr in der Kollping Arena zu bedienen.

Abschliessend möchte ich noch allen danken, die in irgendeiner Weise dem EHC Glattbrugg verbunden sind. Sei dies als Gönner, Sponsor, Passivmitglied, Spielerfrau oder als Zuschauer, der unsere Mannschaften während den Spielen lauthals und mit EHCG- Fähnchen unterstützt.



Dem Zufall sollte man besser nichts überlassen!



Besonders die eigene Zukunft nicht. Eine kostenlose Vorsorgeberatung der Allianz Suisse zeigt Ihnen Lücken und Überversicherungen auf. Nur wer rechtzeitig vorsorgt, kann seiner Zukunft gelassen entgegenblicken. Bereits heute sollten wir uns ausführlich unterhalten, was die Allianz Suisse für Ihre Vorsorge tun kann. Rufen Sie uns doch einfach an.

Allianz Suisse
Generalagentur Eduard Tellenbach
Schaffhauserstrasse 152
8302 Kloten
Tel. 044 804 88 88
Fax 044 804 88 00
www.allianz-suisse.ch

Ihr Berater: Hans Müller

Allianz 
Suisse

Versicherung Vorsorge Vermögen

Meisterschaft Senioren C1

So. 01.11.2009	18:15	Küssnacht	Küssnachter SC – EHC Glattbrugg	2 - 4
So. 08.11.2009	20:15	Kolping Arena	EHC Glattbrugg – EHC Swissair	
Sa. 14.11.2009	14:25	Bäretswil	Bäretswiler SC – EHC Glattbrugg	
Di. 17.11.2009	20:15	Dolder Zürich	Akademischer EC – EHC Glattbrugg	
Mo.23.11.2009	20:30	Kloten Aussen	EHC Glattbrugg - Urdorf	
So. 06.12.2009	20:30	Bülach	Embrach – EHC Glattbrugg	
So. 13.12.2009	20:00	Kloten Aussen	EHC Glattbrugg - Schaffhausen	
Sa. 19.12.2009	20:00	Kloten Aussen	EHC Glattbrugg – Küssnachter SC	
Fr. 08.01.2010	20:45	Kloten Aussen	EHC Swissair Kloten – EHC Glattbrugg	
Mo.18.01.2010	20:30	Kloten Aussen	EHC Glattbrugg – Bäretswiler SC	
Sa. 23.01.2010	20:00	Urdorf	Urdorf – EHC Glattbrugg	
So. 31.01.2010	20:15	Kolping Arena	EHC Glattbrugg – Akademischer EC	
So. 07.02.2010	20:00	Kloten Aussen	EHC Glattbrugg - Embrach	
Sa. 13.02.2010	20:15	Schaffhausen	EHC Schaffhausen – EHC Glattbrugg	



ochsnerproshop

Der Ausrüstungspartner vom EHC Glattbrugg

Schaffhauserstr. 138 8302 Kloten

Telefon: 044/813 80 80

Mail: kloten@ochsner-eishockey.ch

FROHSINN

Restaurant Hotel Fam. Grimm-Lanz Wallisellerstrasse 74

8152 Opfikon Tel 044 810 61 62 Fax 044 811 22 24

www.hotel-frohsinn.ch

**Willkomme im Dorf i de Beiz,
mit ere Prise meh Gastlichkeit**



Meisterschaft Senioren C2

Sa. 31.10.2009	19:45	Wallisellen	EHC Wallisellen – EHC Glattbrugg II	4 - 0
So. 08.11.2009	20:15	Kloten Aussen	EHC Glattbrugg II – EHC Uster	
So. 15.11.2009	12:15	Dielsdorf Halle	EHC Kleindöttingen – EHC Glattbrugg II	
So. 22.11.2009	20:15	Kolping Arena	EHC Glattbrugg II – EHC Wettingen-Baden	
So. 29.11.2009	20:00	Kloten Aussen	EHC Glattbrugg II – HC Zürich Jaguars	
Mo.07.12.2009	20:45	Chreis Dübendorf	EHC BW Dübendorf – EHC Glattbrugg II	
So. 13.12.2009	20:15	Kolping Arena	EHC Glattbrugg II – Glarner EC	
So. 20.12.2009	20:00	Kloten Aussen	EHC Glattbrugg II – EHC Wallisellen	
Sa. 09.01.2010	17:15	Wetzikon	EHC Uster – EHC Glattbrugg II	
So. 17.01.2010	20:00	Kloten Aussen	EHC Glattbrugg II – EHC Kleindöttingen	
Mi. 20.01.2010	20:30	Wettingen	EHC Wettingen-Baden – EHC Glattbrugg II	
Sa. 30.01.2010	11:45	KEB Heuried	HC Zürich Jaguars – EHC Glattbrugg II	
Mo.08.02.2010	20:30	Kloten Aussen	EHC Glattbrugg II – EHC BW Dübendorf	
So. 14.02.2010	20:00	KEB Buchholz	Glarner EC – EHC Glattbrugg II	



CarStop GmbH

Roland Pfister

Neugutstrasse 43

8600 Dübendorf

Telefon 044 882 15 31

Fax 044 882 15 32

www.carstop.ch

Garage
plus

Fugendichtung ist Vertrauenssache . . .

bartolamai

Fugendichtungen

Ihr Profit ✓

Zürcherstrasse 14, 8142 Uitikon, Telefon 044 493 00 11, Fax 044 493 00 66, Natel 079 446 47 81
e-mail leo@bartolamai.ch, www.bartolamai.ch

Sportstafette Arosa

Vom Aargau nach Chur

Für diesen bereits traditionellen Anlass durfte Hansueli Sommer in diesem Jahr über 20 Anmeldungen entgegennehmen. Für ihn hoffentlich Motivation genug auch im nächsten Jahr wieder eine Truppe zusammen zu stellen.

von Roland Staubli



Gegenüber anderen Jahren gestaltete sich das Programm am Samstag so individuell wie abwechslungsreich. Sömmi und einige Hartgesottene fuhren mit dem Bike aus dem Aargau bis nach Chur und von dort aus, erstmals in diesem Jahr mit der Bahn nach Arosa. Einige Wandervögel unter uns kamen zu Fuss von der Lenzerheide bis nach Arosa. Natürlich mit der nötigen Einkehr in der Carmennahütte. Hier stiessen weitere Wanderer und Biker dazu, die in Arosa gestartet waren. Weitere Wanderer wurde so von einem Platzregen überrascht, dass sie auf halbem Weg umkehren mussten.

«Taktische Massnahmen und technische Finessen»



Trocken und glücklich über die erbrachten Leistungen aber auch etwas müde trafen sich am Abend alle an der Bar zum Apéro. Beim traditionelle Fondue „Chinoise“ am Vorabend der Stafette wurden noch zahlreiche taktische Massnahmen und technische Finessen für den Sonntag besprochen. Demzufolge waren die Leistungen in allen Disziplinen ausgesprochen gut. Davon konnte sich auch Roli Wehrli überzeugen der extra mit dem Bike von Chur über die Ochsenalp nach Arosa fuhr, um sich den Wettkampf anzusehen. Nachdem sich die ganze Truppe noch einmal gestärkt hatte kehrten wir wieder zurück ins Unterland. Ich freue mich bereits wieder auf das nächste Jahr.





clerici

AG

Hoch- + Tiefbau

Einsiedlerstrasse 525

8810 Horgen

FON: 044 / 725 44 21 FAX: 044 / 725 44 03

E-Mail: info@clerici-ag.ch

... Ihr Baumeister am Zürichsee

Sommertraining C2

Im Sommer gabs Verletzte

Frischer Wind in die Mannschaft und mehr Abwechslung bei unseren wöchentlichen Trainingseinheiten. Das sind die Hauptziele, die ich mir für meine erste Saison als Spielertrainer der Seniorenmannschaft C2 gesetzt habe. Wenn wir in der nächsten Meisterschaft auch noch viele Punkte einfahren können, umso besser.

von Roman Koller



Den Sommer begnügten wir uns aber, wie in den letzten Jahren, mit Unihockey in der Mettlen. Da wurde so ziemlich zur Sache gegangen, so dass es leider auch Verletzte gab. Zum Glück sind wieder alle rechtzeitig fit zum Trainingslager.

Bedauerlicherweise liess die Teilnahme an den Trainings zu wünschen übrig, in den früheren Jahren waren immer mehr Jungs vom C2 anwesend. Wir hatten dieses Jahr das grosse Glück bzw. Vergnügen, uns bereits vor dem Trainingslager aufs Glatteis zu begeben. Dank den beiden Trainingseinheiten in der Kolping Arena ist sicher ein solider Grundstein für ein tolles Trainingslager in Engelberg gelegt wor-

«Wir sind diesen Winter in einer starken Gruppe eingeteilt»



den. Zusätzlich bestritten wir 2 Freundschaftsspiele gegen Wallisellen und Dübendorf: 1 Spiel verloren, 1 Spiel gewonnen.

Dank unserem neuen Torhüter werden wir diese Saison hoffentlich nicht so viele Punkte sprichwörtlich verschenken wie in der ersten Saisonhälfte des letzten Jahres. Da wir für die

nächste Saison in einer ziemlich starken Gruppe eingeteilt sind, ist es umso wichtiger, dass wir - wie in den vergangenen Jahren - alle am gleichen Strick ziehen. Falls uns das gelingt, ist sicher das eine oder andere Exploit gegen stärkere Gegner möglich. Ich bin gespannt, ob der frische Wind des Trainers bei Meisterschafts-

beginn von den Spielern in einen Wirbelwind auf dem Eis umgesetzt wird...



Sudoku

Grundregeln

Nur die Zahlen 1 bis 9 dürfen verwendet werden. In jeder Reihe darf jede Zahl nur einmal vorkommen. In jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen. In jedem 3x3-Feld darf jede Zahl nur einmal vorkommen. Viel Spass!

2	1		4	3			7	
						8	5	
		4			7		1	3
					2		9	5
			8	1	9			
9	6		7					
8	9		5			7		
	2	1						
	3			7	8		6	9

3		5					6	
6					2		3	
2			5					
4	3		1			2	5	
	5	8			6		1	4
					8			1
	4		3					5
6						9		8



044 822 00 02

gang go team

erledigt IHREN auftrag - prompt

- zügeln

- montagen

- transporte

- entsorgungen

steinlin.ggt@duebinet.ch

Trainingslager Engelberg 2009

Die alten Männer in Engelberg

Dieses Jahr waren, nach der Auflösung der 1.Mannschaft, nur noch die zwei Senioren Teams gefordert im Trainingslager Bestleistungen zu zeigen. Kurz gesagt: „Die alten Männer gaben bösartig Gas.“

von Ronny «Rönns» Eisenring



An der Form des Trainingslagers wurde, nach der Auflösung der 1.Mannschaft auf „nur“ noch 2 Senioren Teams, nichts geändert. Nach wie vor standen je Team zwei Trainingseinheiten pro Tag auf dem Programm. Mit einer stolzen Delegation von 42 !! Spielern trafen wir am 2. Oktober im für einmal sonnenreichen Engelberg ein.

Schnell waren die begehrten Plätze in der Garderobe belegt, jeder hatte seine Kleiderbügel aufgehängt, die Musikanlage wurde auch noch platziert, das Bier fürs „Garderöble“ wurde ebenfalls bereitgestellt. Kurz um es ist Trainingslager Zeit!!

Das C2 Team eröffnete das heitere trainieren bereits um 13:00 Uhr. Wieder einmal stellte sich das Problem der zu wenig Torhüter. Dank der Reaktivierung des mittlerweile zweiten oder dritten Rücktrittes unserer treuen Seele Wer-

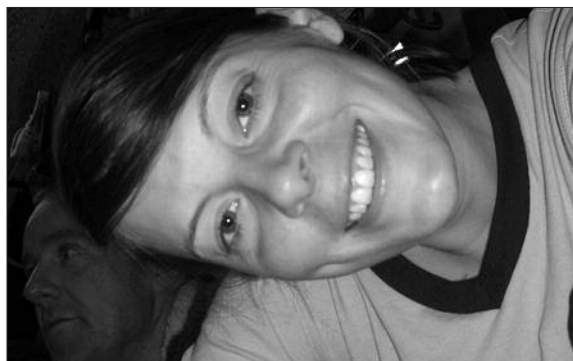


ner Martinelli, konnte das C2 überhaupt mit zwei Torhütern aufs Eis. Durch die vielen Neuzugänge im C1 konnte diese Mannschaft mit einem Grossaufgebot von 21 Spielern ein sehr effizientes Training absolvieren. Aber auch hier musste oder besser gesagt wollte unsere ehemalige Goalie Frau Nadine Keller die Chance nicht missen, wieder einmal mit uns ein lustiges Weekend zu verbringen. Wie schon erwähnt, wurde von beiden Teams eine beachtlich hohe Kadenz angeschlagen und es wurde sehr gewissenhaft trainiert.

Am Abend hatten die C2 Senioren die Gelegenheit während dem „Garderöble“ das Zwischenmenschliche zu pflegen und die Neuen schon mal an den Club zu gewöhnen. Es wurde bei ein paar Bierchen

«Eine grosse Anzahl Spieler genehmigte sich einen Gute-Nacht-Schlummi»





WIR SIND DOKUMENTER MIT HAND UND FUSS.

FOTOBÜCHER, BROSCHÜREN,
POSTKARTEN

BRIEFSCHAFTEN,
PROSPEKTE,
GESCHÄFTSBERICHTE

PLAKATE, BLACHEN,
FAHNEN,
DISPLAY SYSTEME

MAILING, FLYER,
ORDNER

MEDIEN TECHNISCH VORAUSS

LIEFERSERVICE

RUEDI GYSIN AG. * SCHAFFHAUSERSTR. 119. * 8152 GLATTBRUGG
TEL 044 810 54 54. * FAX 044 810 54 55
INFO@GYSIN.CH. * WWW.GYSIN.CH

GYSIN AG
DIE DOKUMENTER





ausgiebig über Gott und die Welt geplaudert und ehe man sich versah, war es schon Zeit fürs Nachtessen. Zu meiner Freude erschienen alle pünktlich im Hotel und das in einem erstaunlich guten Zustand.

Nach einem guten Essen und einem, wie es sich für Senioren gehört, feinen Tropfen begaben sich einige noch ins „turbulente“ Nachtleben von Engelberg. Eine grosse Anzahl zog es aber lieber vor, sich an der Hotelbar noch einen Gute-Nacht-Schlummi zu genehmigen.

Am folgenden Morgen hatte der eine oder andere schon noch mit dem Tageslicht zu kämpfen, doch nach einer Stärkung am reichhaltigen Zmorgenbuffet waren die Lebensgeister

wieder beisammen. Auch am Samstag hatte der Tag den gleichen Ablauf mit je zwei Trainingseinheiten und dem „Garderöble“ der C1 Mannschaft. Das es da in etwa gleich heiter und ausgiebig zu Sache ging wie beim C2, brauche ich wohl nicht detaillierter zu beschreiben. Auch hier haben sich die Neuen nahtlos ins Team eingeführt.

Nach dem Nachtessen hiess es dann aber für alle in den Ausgang zu gehen. In der Spindle war Oktoberfest angesagt. Eine Einladung nach Mass – im sprichwörtlichen Sinn. Wie früh es für die letzten wurde kann ich nicht sagen, aber es war sicherlich nicht mehr weit bis zum Morgengrauen.

Am Sonntag durften dann alle ein wenig länger schlafen. Für das traditionelle Plauschmätschli am Mittag waren aber fast alle wieder bei Kräften. In einem fairen Kräfte-messen durfte man gespannt sein, welches Seniorenteam sich nach einem anstrengenden Lager durchsetzen konnte. Obwohl es nicht immer mit ganz fairen Mitteln zu und her ging - da einige etwas übermotiviert ans Werk gingen - verletzte sich niemand schwerwiegender.

Ich möchte allen Teilnehmern ein herzliches Dankeschön für die disziplinierte Mitarbeit während dieser schweisstreibenden, aber schlussendlich schönen und erfolgreichen 3 Tage aussprechen.

Ich wünsche allen Senioren eine super Saison 2009/2010.





Welcome

Monday to Saturday 11-24h
closed on Sunday

Langstrasse 209, 8005 Zurich
Phone No.: 01 272 77 44
Fax No.: 01 272 77 24

CASA AURELIO

Spezialitäten-Restaurant

22

Agenda

- Januar 2010 Raclette-Abend, Eglisau
- Anfang März Bierfässlimatch
19. Mai 2010 Generalversammlung



Chreis
tm
Sportanlagen Dübendorf

Restaurant und Garten
Bernhard Gehring
Hermikonerstrasse 68 8600 Dübendorf
Tel. 01/820 19 18 Fax 01/820 19 20

Restaurant KEB

Michele und Philippe
Im Schluefweg

Tel. 01/813'75'46



Bonus-/Malusliste 2009/2010

Allgemeines

Die nachfolgenden Dienstleistungen zugunsten des EHCG werden ausschliesslich mit dem Jahresbeitrag 2010/2011 verrechnet. Im Falle eines Austritts aus dem Verein besteht kein Anspruch auf eine Vergütung.

Der maximale Anrechnungsbetrag beträgt CHF 200.00.

Helferdienste

- Bonus für obligatorische Anlässe (Zeitungsammeln, etc.) CHF 0.00
- Malus für entschuldigtes Fehlen an obligatorischen Anlässen CHF 30.00
- Malus für unentschuldigtes Fehlen an obligatorischen Anlässen CHF 80.00

Sponsoring

- Bonus für Aquisition neuer Inserenten im Cluborgen: 10% der Zahlung
- Bonus für Aquisition neuer Sponsoren mit Beiträgen ab CHF 300: 10% der Zahlung

Ganze Saison

- Bonus für Layout Moose CHF 150.00
- Bonus für Materialchef EHC Glattbrugg CHF 100.00
- Bonus pro Einsatz als Zeitnehmer oder Punktrichter CHF 30.00
- Malus für entschuldigtes Fehlen an der GV CHF 20.00
- Malus für unentschuldigtes Fehlen an der GV CHF 50.00

Weitere mannschaftsbezogene Aufgaben

Besondere Aufgaben zugunsten der einzelnen Mannschaften wie beispielsweise Puck-, Leibchen- oder Sanitätskoffer-Verantwortliche, etc. werden nicht vom Club sondern gegebenenfalls mannschaftsintern entschädigt.

Gültigkeit

Gemäss heutigem Vorstandsbeschluss gilt das Bonus-System für die ganze Saison 2009/2010. Das Malus-System gilt ohne Rückwirkung ab sofort, d.h. erstmals für die GV 2009.

Glattbrugg, 22. April 2009

Für den Vorstand:

Roland Staubli, Präsident, Hansjürg Jenny, TK, Harry Müller, Kassier

Bier oder Wasser?

by **Reto «realy funny Funghi» Hungerbühler**



Eine wissenschaftliche Studie belegt:

Wenn du ein Jahr lang mehr als drei Liter Wasser am Tag trinkst, hast du am Jahresende über 1 kg Kolibakterien, die im Wasser enthalten sind, d.h. EIN KILO SCHEISSE zu dir genommen! Wenn du dagegen Bier trinkst ... läufst du dieses Risiko nicht, da die Kolibakterien das Herstellungsverfahren von Bier nicht überleben.

Daher bitte allen, die Wasser trinken, mitzuteilen, dass diese Flüssigkeit schädlich ist! Wenn du nicht dran glauben willst, dann trink weiterhin. Wer aber wirklich nachdenkt, wird zu dem Schluss kommen, dass es viel besser ist, Bier zu trinken und Scheiße zu labern, als Scheiße zu trinken und nichts zu sagen.

Diese E-mail bitte an deine Bekannten weiterleiten, die ihr Wasserfläschchen immer auf dem Tisch stehen haben und meinen, sie seien "die Gesunden".

also darum trinken wir ein Bier...Prost!!

Wichtige Mitteilung vom Kassier



Rent a smile.

Ihr Auto für den Urlaub.

Wenn Sie das nächste mal in die Ferien gehen und ein Mietauto buchen, denken Sie doch bitte an unseren Sponsoren „Sunny Cars“! Wir konnten mit Sunny Cars eine Abmachung treffen, bei der sie dem EHC Glattbrugg 10% des gesamten Mietpreises als Sponsoringbeitrag zukommen lassen.

Beispiel:

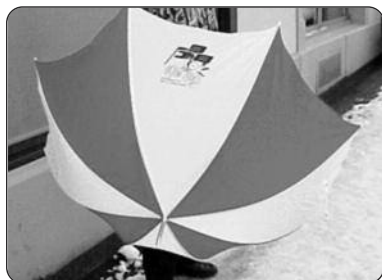
1 Woche Palma de Mallorca, mit einem Mittelklasse Fahrzeug (z.B. Ford Focus) kostet Fr. 335.- **10% für den EHC = Fr. 33.50**

Wenn nur 10 Personen auf diese Weise den Club unterstützen könnten, ergäbe das schon Fr. 335.-

Also bei den nächsten Ferien mit Mietauto an **Sunny Cars** denken und auf unserer Homepage unter „Sponsoren“ den Link Sunny Cars anklicken und alles wird automatisch abgerechnet.

Natürlich bitte ich Sie, auch alle unsere anderen Sponsoren so oft es geht zu berücksichtigen und sich vor allem als EHC Glattbrugg zu erkennen geben.

EHC G - Shop



Regenschirm

Farbe: Rot/Weiss

Preis: CHF 25.00



Kleber

Preis: CHF 2.00



Wimpel

Preis: CHF 5.00